



Kurzbewertung

Objekt:	Neubau Schulgebäude mit Aula KTN 0625
Ort:	Tuggen
Art:	Planerwahl im offenen Verfahren
Verfahren:	Offenes Verfahren
Auslober	Einwohnergemeinde Tuggen
Publikation:	Simap #30559-01, 30.01.2026
Verfahrensbegleitung	Bauverwaltung, Gemeinde Tuggen

Ziele

Der BWA Zentralschweiz setzt sich für faire und transparente Wettbewerbe und Ausschreibungen ein. Die laufenden Verfahren werden nach den Ordnungen SIA 142, 143 und 144 sowie den geltenden Gesetzen analysiert und mit grünen, orangen oder roten Smileys bewertet.

Qualität des Verfahrens

- Klare Erläuterungen, wie der Erhalt und der Umgang mit der bestehenden Substanz angedacht ist.

Mängel des Verfahrens

- Falsche Verfahrenswahl: Ein Planerwahlverfahren ist für einen Umbau geeignet, jedoch nicht für einen Neubau von ca. 8 Mio. für BKP 2.
- Extrem kurze Frist für die obligatorische Begehung: Verfahren wurde am 30.01.2026 auf Simap aufgeschaltet und die obligatorische Begehung fand bereits am 10.02.2026 statt!
- Die (obligatorische) Teilnahme der Begehung ist nicht bei den Eignungskriterien aufgeführt.
- Im Beurteilungsgremium ist keine unabhängige Person von der Auftraggeberschaft vertreten, zudem ist unklar, wie die architektonische Qualität durch dieses Gremium beurteilt werden soll.
- Die Preisspanne liegt bei 50% und fällt somit viel zu steil aus (müsste bei mind. 100% liegen).

Beurteilung des BWA

Es wurde für die vorliegende Bauaufgabe leider die falsche Verfahrenswahl gewählt. Ein Planerwahlverfahren ist nur für Verfahren mit einem tiefen Gestaltungsspielraum geeignet und nicht für Neubauten. Somit wäre ein offener Wettbewerb nach SIA 142 das angemessene Verfahren gewesen.

Zudem wird mit den Terminvorgaben (eine gute Woche nach der Aufschaltung eine obligatorische Begehung!) eine künstliche Begrenzung der Teilnehmenden vorgenommen, welche so nicht vertretbar ist.

Ob die geschätzten Baukosten (m³-Preis für ein Schule bei CHF 650.--) so umsetzbar sind, wird als fragwürdig erachtet.